

# JAHRESBERICHT 2021



**GKind**

Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser  
und Kinderabteilungen in Deutschland e.V.



## 1. Inhaltsverzeichnis

1.	Inhaltsverzeichnis .....	2
2.	Zielsetzung des Vereins .....	3
3.	Sitz und Geschäftsstelle des Vereins .....	4
4.	Organisation und Struktur des Vereins .....	4
4.1.	Mitgliederversammlung .....	4
4.2.	Vorstand .....	4
4.3.	Beirat .....	6
4.4.	Geschäftsführung.....	7
4.5.	Arbeitsgruppen .....	7
4.6.	Organigramm.....	7
5.	Mitgliederzahlen .....	8
6.	Fachtagung .....	8
7.	Bericht aus den Arbeits- und Projektgruppen .....	12
7.1.	Arbeitsgruppen „DRG“ und „PEPP“ .....	12
7.2.	Spezialambulanzen nach § 120 Abs. 1a .....	12
7.3.	GKinD fragt .....	12
7.4.	Institutsambulanzen für Kinder und Jugendliche.....	13
7.5.	Ambulante Notfallversorgung .....	13
7.6.	Arbeitsgruppe Hygiene .....	13
7.7.	Arbeitsgruppen Kinderkrankenpflege .....	14
7.8.	Ausgezeichnet. FÜR KINDER.....	14
7.9.	Projekt Perinatalzentren .....	15
7.10.	Projekt Sicherstellungszuschlag/Vorhaltefinanzierung.....	16
7.11.	Sozialpädiatrische Zentren .....	16
7.12.	Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit (ehem. DAKJ) .....	17
8.	Vorstandssitzungen .....	17
9.	Rundschreiben 2021 .....	18
10.	Jahresrechnung 2021 .....	18
10.1.	Betriebseinnahmen 2021 .....	19
10.2.	Betriebsausgaben, Zinserträge 2021 .....	19
10.3.	Jahresergebnis 2021 .....	19
11.	Liste der Mitglieder-Rundschreiben 2021 .....	20

## 2. Zielsetzung des Vereins

Der Auftrag der Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland (GKinD) e.V. als Zusammenschluss der Träger von Kinderkrankenhäusern, Kinderabteilungen und Sozialpädiatrischen Zentren ist seit nunmehr 27 Jahren die Interessenvertretung dieser Einrichtungen in Bezug auf die Versorgung von kranken Kindern und Jugendlichen sowie die Förderung von Wissenschaft und Forschung.

Wir setzen uns ein für eine bestmögliche und flächendeckende somatische, psychiatrische, pflegerische, pädagogische und therapeutische Betreuung durch Fachpersonal für kranke Kinder und Jugendliche auf Grundlage der UN-Charta für Kinder im Krankenhaus.

Die Information und Aufklärung der Öffentlichkeit und von Entscheidungsträgern in Staat und Gesellschaft ist ein weiteres wichtiges Ziel. Der Verein verfolgt damit unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Aufgaben, ist nicht parteipolitisch, wirtschaftlich oder konfessionell gebunden.

Die Aufgabenschwerpunkte werden vom Vorstand regelmäßig, zuletzt im September 2021, in einer Klausursitzung überprüft und ggfls. angepasst und vereinbart, mit welchen Maßnahmen der Verein seine Ziele für die nächsten 2– 4 Jahren erreichen will:

- Finanzielle Sicherstellung von Kinderabteilungen
  - Ausfinanzierung der Vorhaltekosten
  - Beantragung weiterer teilstationärer DRGs für Fachabteilungen für Kinder und Jugendliche
  - Etablierung pädiatrischer Institutsambulanzen,
- Finanzierung und inhaltliche Begleitung von G-BA-Beschlüssen mit Relevanz für die Kinder- und
- Jugendmedizin
- Digitalisierung in Kinderkliniken begleiten
- Pädiatrie-spezifische MDK-Regeln (z.B. präoperativer Aufnahmetag, Mitaufnahme Begleitperson etc.)
- Erhalt der Spezialisierung Gesundheits- und Kinderkrankenpflege innerhalb der Erstqualifikation,
- Förderung der Vertiefung Pädiatrie mit Spezialisierung Gesundheits- und Kinderkrankenpflege im 3.
- Ausbildungsjahr (z.B. durch eine gezielte PR-Aktion gemeinsam mit anderen Verbänden)
- kindgerechte Ausgestaltung des Entgeltsystems in der Kinder- und Jugendpsychiatrie,
- Mitgestaltung der weiteren Entwicklung der Pflegepersonaluntergrenzen
- Etablierung eines spezifischen Personalbemessungsinstrumentes für die Kinderkrankenpflege
- Sicherstellung spezifischer Regelungen zur ambulanten Notfallversorgung (INZ) für Kinder und Jugendliche
- SPZ-Finanzierung sichern
- SPZ-Strukturqualität etablieren
- Förderung von MZEB und Transition“.

### 3. Sitz und Geschäftsstelle des Vereins

Der Sitz des Vereins ist Neunkirchen. Die Geschäftsstelle hat seit 01.01.2013 folgende Anschrift:

Tannenstr. 15  
57290 Neunkirchen

Seit 01.01.2008 verfügt der Verein über ein Büro in den Räumen der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin:

Büro Berlin  
Chausseestr. 128/129  
10115 Berlin

### 4. Organisation und Struktur des Vereins

Organe des Vereins sind nach der Satzung die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

#### 4.1. Mitgliederversammlung

Voll-Mitglied kann jede juristische oder natürliche Person werden, die im Gebiet der Europäischen Union oder der Schweiz ein Kinderkrankenhaus, eine Kinderabteilung oder ein Sozialpädiatrisches Zentrum betreibt.

Außerordentliches Mitglied kann jede juristische oder natürliche Person werden, die im Gebiet der Europäischen Union oder der Schweiz eine Einrichtung zur medizinischen, pflegerischen, psychologischen, sozialen oder pädagogischen Betreuung von Kindern betreibt, insbesondere Kinder-Reha-Einrichtungen, Ärztliche Beratungsstellen etc..

Weiterhin kann außerordentliches Mitglied werden, wer im Gebiet der Europäischen Union oder der Schweiz in der medizinischen, pflegerischen, psychologischen, sozialen oder pädagogischen Betreuung von Kindern und Jugendlichen tätig ist oder war.

Förderndes Mitglied kann jede natürliche und juristische Person werden.

In der Mitgliederversammlung hat jedes Vollmitglied eine Stimme. Die Mitgliederversammlung tritt in der Regel einmal jährlich in der ersten Jahreshälfte zu einer ordentlichen Versammlung zusammen, um den Jahresbericht und die Jahresrechnung des Vorstandes entgegenzunehmen.

Die Mitgliederversammlung wählt turnusmäßig alle 4 Jahre einen Vorstand.

Die Mitgliederversammlung im Jahr 2021 fand am 6. Mai als Hybrid-Veranstaltung online und vor Ort in Oberursel statt.

#### 4.2. Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem/r Vorsitzenden, einem/r stellvertretenden Vorsitzenden und drei weiteren Mitgliedern. Er ist mit Personen besetzt, die in den in Trägerschaft der Mitglieder stehenden Kinderkrankenhäusern oder Krankenhäusern mit Kinderabteilungen Geschäftsführungs- oder Betriebsleitungsaufgaben wahrnehmen. Er wurde in der Mitgliederversammlung am 06.05.2021 Corona-bedingt mit einem Jahr Verspätung neu gewählt.



Da die Neuwahl des Vorstands im Jahr 2020 Pandemie-bedingt nicht möglich war, hatten sich 4 Vorstandsmitglieder bereit erklärt, bis zur Mitgliederversammlung 2021 weiterhin im Amt zu bleiben. Das Vorstandsmitglied Hildegard Wewers hatte in der Vorstandssitzung am 23.07.2020 ihr Amt als Mitglied des Vorstands niedergelegt.

Bis zum 06.05.2021 setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen:

<b>Vorsitz:</b> Andreas Wachtel	Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
<b>Stv. Vorsitz:</b> PD Dr. med. Bernhard Lettgen	Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret
Christiane Dienhold	AKK Altonaer Kinderkrankenhaus
Dr. med. Lutz Hempel	SRH Wald-Klinikum Gera

In der Mitgliederversammlung am 06.05.2021 wurde der Vorstand für die Jahre 2021 – 2025 neu gewählt. Er besteht seitdem aus folgenden Personen:

<b>Vorsitz:</b> Dr. med. Martin Meyer	Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
<b>Stv. Vorsitz:</b> Christiane Dienhold	AKK Altonaer Kinderkrankenhaus
Markus Balters	Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmsstift Hamburg
Dr. med. Lutz Hempel	SRH Wald-Klinikum Gera
Michael Richter	Christliches Kinderhospital Osnabrück



Der neue Vorstand am Rande der Vorstandssitzung am 03.09.2021

Der Vorstand hat sich eine Geschäftsordnung gegeben, die regelmäßig überprüft wird.

Die Arbeit des Vorstands wird von Beirat und Geschäftsführung unterstützt.

### 4.3. Beirat

Nach § 7 Abs. 1 der GKinD-Satzung bildet der Vorstand einen Beirat. Der Beirat nimmt an den Sitzungen des Vorstands teil und berät diesen in Fachfragen. Er besteht aus bis zu 6 natürlichen Personen, jedoch mindestens aus 2 Führungskräften aus der Kinderkrankenpflege und 2 Leitenden Ärzten einer Einrichtung eines der Mitglieder.

Mindestens 1 Beiratsmitglied sollte Führungsaufgaben in einem SPZ wahrnehmen.

Bis zum 06.05.2021 waren dies folgende Personen

Dr. med. Michael Barthel	Evangelisches Klinikum Bethel
Susanne Brand	Evangelisches Klinikum Bethel
Dr. med. Karin-Anne Hameister	Lebenszentrum Königsborn, Unna
Uwe Mayenschein	Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe Südwestfalen in Siegen
Dr. med. Martin Meyer	Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln
Prof. Dr. med. Lothar Reinken	Ev. Krankenhaus Hamm

Der neue Vorstand hat in seiner konstituierenden Sitzung am 06.05.2021 die Mitglieder des Beirats neu bestimmt.



Der neue Beirat am Rande der Vorstandssitzung am 03.09.2021

Mitglieder des Beirats sind seitdem

Dr. med. Karin-Anne Hameister	Lebenszentrum Königsborn, Unna
Annegret Hesemann	Kinder- und Jugendkrankenhaus Auf der Bult
PD Dr. med. Bernhard Lettgen	Darmstädter Kinderkliniken Prinzessin Margaret
Uwe Mayenschein	Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe Südwestfalen in Siegen
Dennis Thorsten Uhlig	Helios Klinikum Krefeld GmbH
Andreas Wachtel	Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln

#### 4.4. Geschäftsführung

Die Geschäftsführung des Vereines obliegt grundsätzlich dem Vorstand, kann aber ganz oder teilweise auf einen oder mehrere Geschäftsführer delegiert werden.

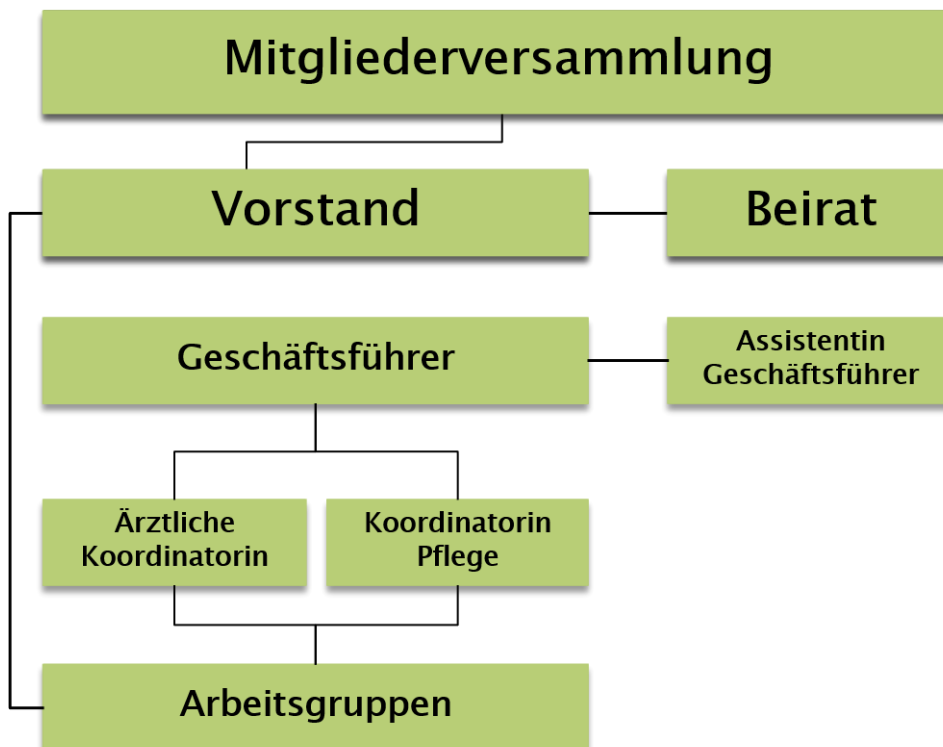
Seit 2013 ist aufgrund des Beschlusses der Mitgliederversammlung aus dem Jahr 2012 die Stelle des Geschäftsführers mit Herrn Jochen Scheel hauptamtlich besetzt.

#### 4.5. Arbeitsgruppen

Der Vorstand bildet themenbezogene Arbeitsgruppen und benennt deren Sprecher/innen. Aufgabe der Arbeitsgruppen ist in erster Linie die Erarbeitung von Empfehlungen zu bestimmten Fachfragen. Zur Arbeit der Arbeitsgruppen wird weiter unten im Bericht aus den Arbeits- und Projektgruppen ausführlich informiert.

#### 4.6. Organigramm

Nachstehend das aktuelle Organigramm des Vereines:



## 5. Mitgliederzahlen

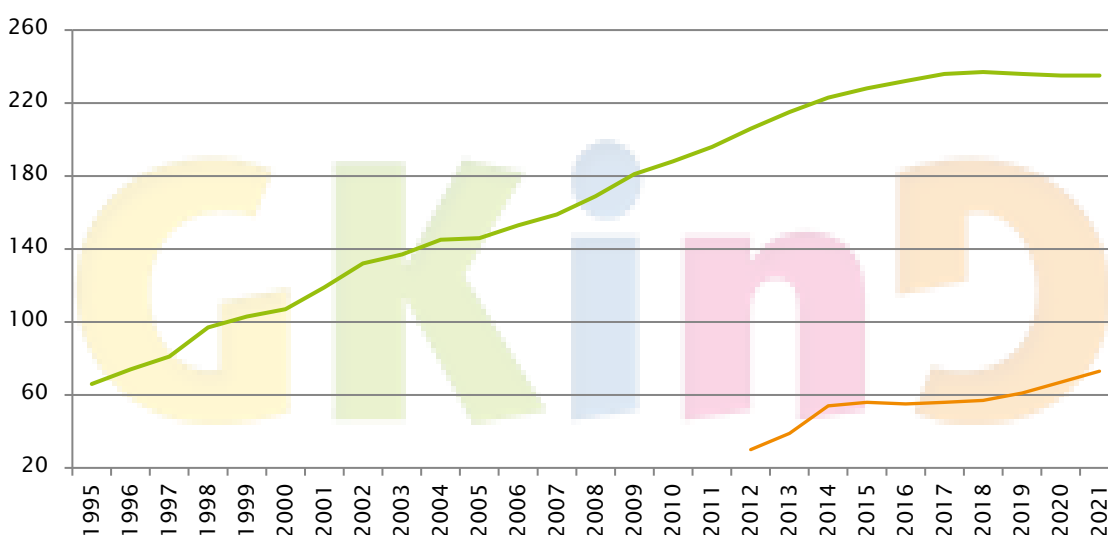
Im Jahr 2021 ist die Zahl der Mitglieds-Kliniken konstant geblieben. Zwei neue Kliniken sind hinzugekommen. Aber leider kam es auch zu zwei Kündigungen wegen Aufgabe der Kinderabteilung.

Bei den SPZ kamen 6 neue Mitglieder hinzu.

Am 31.12.2021 waren 231 Träger von 235 Kinderkrankenhäusern und Kinderabteilungen Mitglied der GKinD, davon 42 aus den neuen und 193 aus den alten Bundesländern. Die Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen der Mitglieder verfügten per 31.12.2021 über insgesamt rd. 16.500 Kinderbetten.

In den Jahren 2012 bis 2021 haben sich mittlerweile insgesamt 73 Sozialpädiatrische Zentren für eine GKinD-Mitgliedschaft entschieden.

### Mitgliederentwicklung Kliniken 1995–2021, SPZ 2012–2021



## 6. Fachtagung

Nachdem die Fachtagung 2020 Corona-bedingt abgesagt werden musste, fand die Tagung am 06./07.05.2021 im Online-Format statt. Generalthema war „Paragraphenschungel in Krisenzeiten“. Die Referate hatten im Einzelnen folgende Themen:

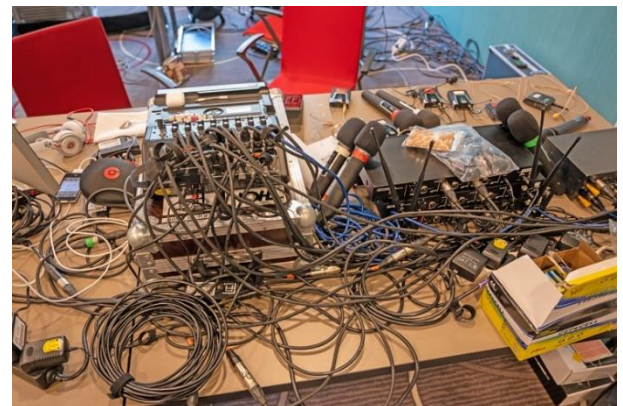
- Pflegepersonaluntergrenzen in der „Pädiatrie“
- Ausgliederung Pflegebudget – Sachstand
- Ausfallmanagement und Einarbeitungskonzepte Intensiv/Normalstation in der Pflege – Praxisberichte
- Aktuelles kurz und knapp
  - Teilstationäre DRGs,
  - Sicherstellungszuschlag,
  - Versorgungszuschlag,

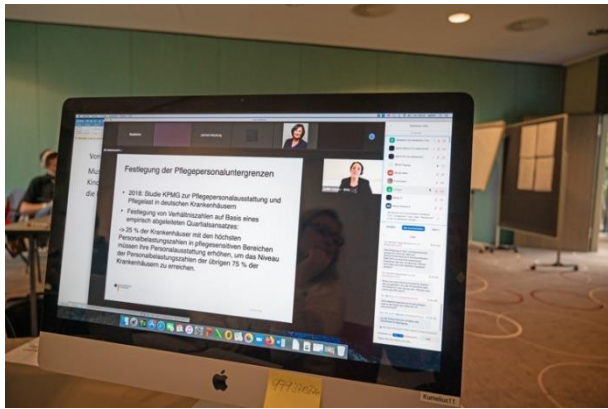


- MDK-Reformgesetz,
- QFR-RL
- Corona-Pandemie und die Folgen – Blitzlichter aus der Praxis
- Strategische Herausforderungen (baulich, Organisation, Personal, Finanzierung, Lagerhaltung)
- Kinderkrankenpflege – quo vadis (Zahlen, Daten, Fakten)
- Perspektiven für die GKinD-Verbandsarbeit

Das Format wurde gut angenommen, war allerdings für den Verein mit hohen Mehrkosten für den technischen Aufwand verbunden.

Für die Tagung 2022 wurde von den Mitgliedern mehrfach gewünscht, zusätzlich zur Vor-Ort-Teilnahme auch einen Live-Stream anzubieten. Der Vorstand hat entschieden, dies trotz der damit verbundenen erheblichen Mehrkosten im Jahr 2022 testweise durchzuführen und im Nachgang dann zu entscheiden, ob der zusätzliche Live-Stream dauerhaft angeboten werden kann.





Eindrücke einer Online-Fachtagung

Die etwas anderen Gruppenfotos:







## 7. Bericht aus den Arbeits- und Projektgruppen

Unsere inhaltliche Arbeit findet u.a. in Arbeitsgruppen und Projekten statt. Deshalb wird nachstehend etwas ausführlicher auf deren Arbeit eingegangen. In den letzten Jahren ist es vermehrt zu einer Verflechtung der einzelnen Themen gekommen, so dass Aktivitäten in diesem Bericht nicht immer eindeutig nur einer Arbeitsgruppe oder einem Projekt zugeordnet werden können.

Der Vorstand dankt allen „Aktiven“ herzlich für ihr Engagement, denn die Mitarbeiter/innen aus den Mitgliedseinrichtungen erfüllen den Verein mit Leben.

Wir beschränken uns in diesem Bericht auf die wichtigsten Themen.

### 7.1. Arbeitsgruppen „DRG“ und „PEPP“

**Verantwortlich: Dr. Nicola Lutterbüse**

Die verbändeübergreifende DRG-AG (VAG) wird von Frau Dr. Lutterbüse koordiniert und moderiert. Sie ist Anlaufstelle für Fragen und Verbesserungsvorschläge rund um das DRG-System und führt die Dialoge mit DIMDI und InEK, in die sie je nach Bedarf die in der AG organisierten Experten einbindet.

Über die inhaltliche Arbeit wird regelmäßig am Nachmittag des ersten Fchtagungstages berichtet.

### 7.2. Spezialambulanzen nach § 120 Abs. 1a

**Verantwortlich: Dr. Nicola Lutterbüse**

Das Projekt Spezialambulanzen greift zurück auf Daten der AG Kalkulation, die Frau Dr. Lutterbüse zusammen mit den Controllern der Kinderkliniken und Kinderabteilungen zusammengestellt hat. Den Dialog mit dem BMG und Vertretern aus der Politik führte sie zusammen mit Herrn Scheel. Die seit 2009 geltende gesetzliche Regelung zu den Spezialambulanzen für Kinder und Jugendliche nach § 120 Abs. 1a SGB V wurde 2011 um die Schiedsstellenfähigkeit erweitert. 2012 kam in Absatz 2 eine Regelung zu den Hochschulambulanzen dazu. Auch im Jahr 2021 wurde den Kinderkliniken und Kinderabteilungen bei Bedarf Unterstützung bei Fragen zur Kalkulation und zur Verhandlung mit den Krankenkassen gegeben.

### 7.3. GKinD fragt

**Verantwortlich: Dr. Nicola Lutterbüse**

Die Möglichkeit der Teilnahme bei „GKinD fragt“ besteht für alle Mitgliedshäuser.

Im Rahmen des Projektes Ergebnisqualität der VAG entstanden unter der Überschrift „Außenwirkung“ Einweiser- und Elternfragebögen für Kinderkliniken und Kinderabteilungen. Diese Eltern- und Einweiserbefragung wurde bei der GKinD-Jahrestagung 2010 für ein bundesweites Benchmark vorgesehen und ist seit 2012 etabliert.

Im Jahr 2021 haben sich 28 Kinderkliniken an der kontinuierlichen Elternbefragung beteiligt.



#### 7.4. **Institutsambulanzen für Kinder und Jugendliche**

**Verantwortlich: Jochen Scheel**

Zum Thema Institutsambulanzen für Kinder und Jugendliche sind wir seit vielen Jahren aktiv.

Nachdem Gespräche zu diesem Thema mit Beteiligung der Bundesländer und wichtigen Verbänden zunächst Corona-bedingt zurückgestellt werden mussten, konnte Anfang Oktober 2020 erreicht werden, dass wir in dieser Angelegenheit (neben weiteren Themen) gemeinsam mit dem GKV-Spitzenverband einen Lösungsvorschlag unterbreiten sollen.

Bedingt durch Pandemie und Regierungswechsel im Jahr 2021 war es leider noch nicht möglich, den Gesprächsfaden mit dem BMG wieder aufzunehmen. Im Jahr 2021 wurde jeglicher Terminwunsch vom BMG abgelehnt.

Auch in den ersten Monaten des Jahres 2022 ist die Führungsebene des BMG kaum ansprechbar. Das gilt im Übrigen für alle Themen.

#### 7.5. **Ambulante Notfallversorgung**

**Verantwortlich: Jochen Scheel**

Nachdem das BMG zunächst einen Diskussionsentwurf zur geplanten Reform der ambulanten Notfallversorgung veröffentlicht hatte, wurden Abstimmungsgespräche zwischen den Verbänden der Kinder- und Jugendmedizin zur Vorbereitung einer gemeinsamen Stellungnahme geführt.

Die gemeinsame Stellungnahme wurde dann Anfang 2020 zum Referentenentwurf abgegeben und bei der Anhörung am 17. Februar 2020 auch gemeinsam vorgetragen und verteidigt. In der Anhörung wurde deutliche und höchst unterschiedliche Kritik seitens der anwesenden Verbände geäußert.

In den Folgemonaten gab es zunächst keine weiteren Initiativen, wie z.B. einen Regierungsentwurf des Gesetzes. Im Verlauf des Jahres 2020 stellte sich dann heraus, dass der damalige Gesundheitsminister Spahn die große Reform der ambulanten Notfallversorgung wohl für diese Legislaturperiode aufgegeben hat.

Nun wurde das Thema im Koalitionsvertrag der aktuellen Ampel-Koalition wieder aufgegriffen. Wann seitens des BMG mit konkreten Aktivitäten zur Umsetzung begonnen werden soll, ist derzeit noch nicht absehbar.

#### 7.6. **Arbeitsgruppe Hygiene**

**Sprecherinnen: Susanne Tschödrich-Rotter, St. Franziskus-Hospital Münster, Astrid Wehry, Deutsches Beratungszentrum für Hygiene, Außenstelle B.-W., Ravensburg**

Nach dem Ausscheiden der langjährigen Sprecherin Frau Niesen gab es in der AG einen Wechsel in der Leitung. Susanne Tschödrich-Rotter (Münster) und Astrid Wehry (Ravensburg) haben die Rolle der Sprecherinnen übernommen.

Neuer Ansprechpartner für die AG seitens des Vorstands ist Herr Dr. Lutz Hempel.

Ein erstes Treffen unter neuer Leitung fand am 30.09.2021 in Datteln statt.

## 7.7. Arbeitsgruppen Kinderkrankenpflege

**Verantwortlich: Alexandra Müller-Helm**

Bekanntlich sieht der aktuelle Koalitionsvertrag vor, kurzfristig die PPR 2.0 einzuführen. Obwohl sich der Eindruck festigt, dass der neue Gesundheitsminister Prof. Dr. Lauterbach die Einführung kritisch sieht und hinauszögert, wurde die GKinD Kinder-PPR 2.0 für die Normalstation/IMC und für die NEO-ITS (PPR-NICU) fertig gestellt und den zuständigen Gremien zur Verfügung gestellt.

Die weiteren politischen Entscheidungen dazu müssen abgewartet werden.

Die AG Anschlussqualifizierung erarbeitet Vorschläge für die Anschlussqualifizierung von nach dem Pflegeberufegesetz ausgebildeten Pflegekräften, die sich nicht im letzten Ausbildungsjahr für die spezialisierte Kinderkrankenpflege entscheiden haben. Hier gilt es, diese Pflegekräfte im Anschluss an eine generalistische Ausbildung für den Einsatz in Kinderkliniken zu qualifizieren.

Das Eckpunktepapier dazu will die AG bis zur GKinD-Fachtagung im Mai 2022 fertig stellen. Frau Müller-Helm wird die Ergebnisse dort vorstellen.

Fragen bei der Umsetzung der PpUGV führten bei Frau Müller-Helm zu einer Vielzahl von Anfragen und Beratungsgesprächen.

## 7.8. Ausgezeichnet. FÜR KINDER

**Sprecherin: Dr. Nicola Lutterbüse**

Ende März 2021 startete die 7. Bewertungsrunde 2022 –2023. Die Bewertung der Kinderkliniken fand zum 7. Mal statt. Durch die regelmäßige Neubewertung der Kinderkliniken wird eine stetige Verbesserung der stationären Versorgung unterstützt.

Es wurden 218 Checklisten eingereicht (minus 10 gegenüber der letzten Bewertungsrunde), davon 189 für die Kinder- und Jugendmedizin und 28 für die Kinderchirurgie.

Die Präsenzveranstaltung zu der für den 11.03.2022 vorgesehenen Verleihung der ersten Zertifikate wurde leider seitens des Sozialministeriums Sachsen-Anhalt coronabedingt abgesagt.

Stattdessen hatte Frau Ministerin Petra Grimm-Benne (SPD) eine Videobotschaft übermittelt, die auf der Website [www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de](http://www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de) und der GKinD-Homepage abgerufen werden kann.

Ein Kriterium zur Erlangung des Zertifikates ist bekanntlich, dass mindestens zu 95% Gesundheits- und Kinderkrankenpflegekräfte in der patientennahen Pflege eingesetzt werden. Auffällig war, dass die Kliniken zunehmend Probleme haben, diese 95%-Hürde zu nehmen. Auf dem Arbeitsmarkt sind aktuell keine Gesundheits- und Kinderkrankenpflegekräfte mehr verfügbar. Die Zahl der Absolventen an den Pflegeschulen ist sogar rückläufig. Damit ist die Sicherstellung der stationären Versorgung von Kindern und Jugendlichen durch ausreichend qualifizierte Kinderkrankenpflegekräfte für Kliniken ohne eigene Kinderkrankenpflegeausbildung kaum noch zu stemmen.

Erschwerend kommt die Umsetzung des neuen Pflegeberufegesetzes hinzu, da viele Pflegeschulen die Kinderkrankenpflegeausbildung eingestellt haben und weder die Vertiefung Pädiatrie oder die Spezialisierung in der Kinderkrankenpflege anbieten. Die Verknappung

des Fachpersonals in der Kinderkrankenpflege ist nun offensichtlich. Es zeichnet sich ab, dass mindestens 30 Kliniken das Zertifikat aus diesem Grund nicht erhalten.

Um die Kinderkliniken und Kinderabteilungen mit Kinderkrankenpflegeausbildung noch sichtbarer zu machen, werden sie nun seit März 2022 auf der Website besonders hervorgehoben (Stern). Ergänzt wird dies durch eine Karte und weiterführende Informationen zur Kinderkrankenpflegeausbildung.

Frau Dr. Lutterbüse koordiniert und moderiert diese AG. Sie führt die Datenbank zu sämtlichen eingereichten Checklisten und hält die Kommunikation mit den einreichenden Kinderkliniken und Kinderabteilungen.

## 7.9. Projekt Perinatalzentren

### Verantwortlich: Jochen Scheel

Auch im Jahr 2021 gab es bei den Mitgliedern einen hohen Beratungsbedarf zur Qualitätssicherungs-Richtlinie Früh- und Reifgeborene (QFR-RL) und zwar insbesondere

- bei der Abgrenzung zur PpUGV,
- beim sog. Klärenden Dialog,
- bei Detailfragen zur Dokumentation,
- bei der Umsetzung der Regelungen zur Anpassung an das Pflegeberufegesetz.

Dazu wurden, wie in den Vorjahren, Hilfen zur Verfügung gestellt (u.a. Excel-Tabellen zur Dokumentation) und zahlreiche Beratungsgespräche geführt.

Der Beschluss des G-BA zur Anpassung der QFR-RL an das Pflegeberufegesetz vom 17.12.2020 setzte weiterhin auf den Einsatz von spezialisierten Gesundheits- und Kinderkrankenpflegern/-innen in Deutschlands Perinatalzentren und ist aufgrund dessen höchst umstritten. Offizielle Nachfragen des BMG im Rahmen seines Prüfungsrechts wurden zwar seitens des G-BA beantwortet, aber es kam noch nicht zu einer Einigung zwischen BMG und G-BA zu den strittigen Punkten. Diese Situation ist äußerst unbefriedigend, kann aber unsererseits leider nicht beeinflusst werden.

**Daher wurde den Mitgliedern in mehreren Rundschreiben, Vorträgen und individuellen Gesprächen dringend geraten, weiterhin spezialisierte Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen auszubilden.**

Der Beschluss zu den Mindestmengen für die Level 1-Perinatalzentren ist seit 01.01.2021 in Kraft. Für das Jahr 2023 wird die Mindestmenge übergangsweise von bisher 14 auf 20 und ab 2024 dauerhaft auf 25 Früh- und Reifgeborene mit einem Aufnahmegewicht von < 1.250 g je Standort angehoben.

Aufgrund der Fallzahlen der Vorjahre werden ab 2024 voraussichtlich zwischen 40 und 50 Level 1-Perinatalzentren diesen Status verlieren. Inwieweit die übrigen Perinatalzentren personell und räumlich in der Lage sein werden, die dort dann zusätzlich anfallenden Patienten zu versorgen, wird sich zeigen. Es ist zu befürchten, dass diese Veränderungen nicht in allen betroffenen Regionen adäquat und rechtzeitig vorbereitet werden. Weiterer „Patienten-Tourismus“ könnte die Folge sein.

Ausnahmen von Mindestmengenregelungen für einzelne Kliniken oder Regionen durch die Bundesländer sind nicht mehr möglich.

## 7.10. Projekt Sicherstellungszuschlag/Vorhaltefinanzierung

**Verantwortlich: Jochen Scheel**

Die Finanzierung der Vorhaltekosten von bedarfsnotwendigen Fachabteilungen für Kinder und Jugendliche ist seit vielen Jahren ein Kernthema unserer politischen Arbeit.

Nach intensiven Verhandlungen zunächst mit dem BMG und dann im Anschluss mit dem GKV-Spitzenverband und der DKG konnte man sich darauf einigen, die G-BA-Regelungen zum Sicherstellungszuschlag um die Fachabteilungen Kinder- und Jugendmedizin zu erweitern.

Im Ergebnis erhielten 58 Krankenhäuser bundesweit für ihre Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin einen Betrag von 200 oder 400 TEUR pauschal ohne Bedarfsprüfung und können darüber hinaus einen Sicherstellungszuschlag beantragen, wenn weitere Bedingungen erfüllt sind. 18 Kliniken erhalten eine Zahlung von 400 TEUR nur wegen der Vorhaltung einer Fachabteilung Kinder- und Jugendmedizin.

Im Jahr 2021 haben wir unsere Bemühungen gegenüber Politik und Bundesgesundheitsministerium verstärkt, die Vorhaltefinanzierung **aller** bedarfsnotwendigen Fachabteilungen für Kinder und Jugendliche gesetzlich zu verankern. Die Verhandlungen dazu wurden vom BMG an die Selbstverwaltung verwiesen. Diese Verhandlungen laufen seit Oktober 2020 und führten Ende 2021 zu einem gemeinsamen Vorschlag von GKinD, DGKJ und GKV-Spitzenverband.

Außerdem konnte erreicht werden, dass der Koalitionsvertrag die Regierungsparteien verpflichtet, kurzfristig für eine bedarfsgerechte auskömmliche Finanzierung für die Kinder- und Jugendmedizin zu sorgen.

Der mit dem GKV-Spitzenverband erarbeitete Vorschlag soll diese Vorgabe des Koalitionsvertrages erfüllen. Wir führen dazu Gespräche mit der Politik.

## 7.11. Sozialpädiatrische Zentren

**Verantwortlich: Jochen Scheel**

Neben zahlreichen Beratungsanfragen aus den SPZ waren im Jahr 2021 Fragen der Finanzierung, der rechtlichen Rahmenbedingungen und der Qualitätssicherung von SPZ in Deutschland die zentralen Themen.

Anfang 2020 trat mit der COVID-19-Pandemie ein wichtiges Thema in den Vordergrund, nämlich wie die drohenden Einnahmeverluste der SPZ und damit einhergehende existenzbedrohende Notlagen verhindert werden konnten. Letztlich konnten wir in Kooperation mit der DGSPJ eine Regelung im SGB V zugunsten der SPZ erreichen.

Als ein weiterer Schwerpunkt der SPZ-Arbeit haben sich die Unsicherheiten durch unklare gesetzliche Regelungen z.B. zu nicht-medizinischen Leistungen und deren Vergütung entwickelt. Die Lösungsvorschläge in Form einer Änderung des § 43 a SGB V der Politik näher zu bringen, war auch im Jahr 2021 ein Schwerpunkt der Arbeit. Leider war eine Gesetzesänderung trotz intensiver Gespräche mit der „alten“ Bundesregierung nicht mehr umzusetzen. Es wurde daher nach dem Regierungswechsel Ende 2021 eine neue Initiative gestartet.



Die höchst unterschiedlichen Vergütungsniveaus in den Bundesländern werden sicherlich in den nächsten Jahren ein Kernthema bleiben.

Herr Scheel beteiligt sich über die o.g. Arbeitsthemen hinaus aktiv an Arbeitsgruppen der BAG SPZ zu Strukturfragen, Ökonomie und Qualitätssicherung. Die Vorbereitungen für ein SPZ-Qualitätssiegel, das der Überprüfung der Mindeststrukturqualität im Sinne des sog. Altöttinger Papiers in möglichst vielen SPZ dienen soll, wurden weitestgehend abgeschlossen. Es besteht nun die Absicht, mit der Zertifizierung möglichst noch im Jahr 2022 zu beginnen. Dabei setzt die DGSPJ auf die Kooperation mit GKinD.

Die intensive Zusammenarbeit mit der LAG SPZ in NRW hat dazu geführt, dass die LAG ab 2022 als eine GKinD Landesgruppe gem. § 10 der Satzung geführt wird.

### 7.12. Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit (ehem. DAKJ)

Der Umbau der DAKJ zum Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit, das sich u.a. die enge Abstimmung von wichtigen Themen zwischen den Mitgliedsverbänden widmen soll, konnte im Jahr 2021 weitestgehend abgeschlossen werden. Die geänderte Satzung wurde am 13.11.2021 von den Mitgliedern beschlossen. Lediglich letzte gemeinnützigkeitsrechtliche Fragen waren noch zu klären, bevor die Eintragung im Vereinsregister erfolgt.

Damit wurde die Grundlage geschaffen für eine moderne, schlagkräftige Organisationsform für die Kinder- und Jugendmedizin, die

- als gemeinsame Stimme der „Kinder- und Jugendgesundheit“ akzeptiert ist,
- wichtige und dringende Themen rund um Kinder- und Jugendgesundheit aufgreift,
- schnelle und stringente Kommunikation zwischen den Verbänden der Kinder- und Jugendmedizin und den Elternorganisationen sicherstellt,
- die inhaltliche Abstimmung moderiert und koordiniert,
- eine einheitliche Kommunikation nach außen sichert.

Mitglieder sind bisher AKIK e.V., BeKD e.V., BVKJ e.V., DGKCH e.V., DGKJ e.V., DGSPJ e.V., GKinD e.V. und VLKGD e.V..

Die zeitnahe Abstimmung von Themen zwischen den Bündnis-Mitgliedern und, falls erforderlich, die Formulierung von Verlautbarungen, die von allen Mitgliedern einvernehmlich getragen werden, findet in Arbeitsgruppen statt. Diese arbeiten gem. § 9 Abs. 5 der Bündnis-Satzung themenbezogen und treten kurzfristig, bei Bedarf als Ad-Hoc-Arbeitsgruppen zusammen und sind nicht auf Dauer angelegt.

Die Zusammenarbeit zu einem ersten aktuellen Thema wurde bereits im Dezember 2021 in einer Arbeitsgruppe zu den Pflegepersonaluntergrenzen begonnen. Seitdem wurden in den ersten Monaten des Jahres 2022 weitere Arbeitsgruppen gegründet.

Wir werden zur Arbeit und zu Aktivitäten des Bündnisses in unseren Mitglieder-Rundschreiben und im Jahresbericht informieren.

## 8. Vorstandssitzungen

Die Sitzungen des Vorstandes fanden im Jahr 2021 an nachstehenden Terminen statt:

- 11. März 2021 Videokonferenz

- 05. Mai 2021 Oberursel, Hybrid
- 06. Mai 2021 Oberursel, Hybrid
- 02./03. September 2021 in Zeulenroda
- 13. Dezember 2021 Videokonferenz

## 9. Rundschreiben 2021

Im Jahr 2021 wurden 11 Mitglieder-Rundschreiben versandt. Eine detaillierte Auflistung der Themen in diesen Rundschreiben finden Sie am Ende dieses Jahresberichtes.

## 10. Jahresrechnung 2021

Neben dem Vortrag zum eigentlichen Jahresbericht hat der Vorstand auch die Aufgabe, in der ordentlichen Mitgliederversammlung die Jahresrechnung des Vorjahres bekanntzugeben. Dies ist auch im Jahr 2022 die Aufgabe des Schatzmeisters. Die Mitgliederversammlung hat die Möglichkeit, direkt Fragen zur Jahresrechnung für 2021 zu stellen oder Vorschläge zu unterbreiten.

Außerdem stellt der Schatzmeister den Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 vor.

Am 24.05.2012 hatte die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstands beschlossen, angesichts der Größenordnung des Vereins ab dem Jahr 2013 eine freiwillige Prüfung der Jahresabschlüsse durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchführen zu lassen. Diese fand jeweils auch für 2021 im Vorfeld der Prüfung durch die Vereins-Rechnungsprüfer statt. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Der gedruckte Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft liegt während der Mitgliederversammlung in mehreren Ausfertigungen zur Einsicht aus.

Der Verein erstellt einen Jahresabschluss nach den handelsrechtlichen Vorschriften des HGB. Das Jahr 2021 konnte mit einem leicht positiven Ergebnis abgeschlossen werden.

Wesentliche Veränderungen von 2020 nach 2021 waren

- der Rückgang bei den Umsatzerlösen (rd. 11 TEUR) wegen Corona-bedingt ausgefallener Seminare, einem leichten Rückgang der Beteiligung bei Ausgezeichnet. FÜR KINDER und bei der Elternbefragung,
- höhere Kosten beim Materialaufwand (rd. 19 TEUR) für die Fachtagung 2021 gegenüber der im Jahr 2020 ausgefallenen Tagung,
- ein leichter Anstieg der Personalkosten (12 TEUR) aufgrund von allgemeinen Tarifsteigerungen und der gegenüber 2020 ganzjährig besetzten Stelle Koordinatorin Kinderkrankenpflege

Der Wirtschaftsplan 2022 sieht einen Verlust vor, der zum Teil durch im Jahr 2022 einmalig anfallende Positionen entsteht, wie

- Mehrkosten für das Streaming-Angebot während der Fachtagung 2022,
- Kosten für die geplante Image-Kampagne Kinderkrankenpflegeausbildung (Website und CD),
- Kosten für die Neugestaltung der Websites Ausgezeichnet. FÜR KINDER,

- Personalbeschaffungskosten (Stellenausschreibungen),
- zeitliche Einarbeitungs-Überschneidung bei der Wiederbesetzung der Stelle Assistent/-in Geschäftsführung.

Es handelt sich aber auch zu einem geringeren Teil um dauerhaft anfallende Mehrkosten z.B. aufgrund der Beitragsanpassung für die Mitgliedschaft im Bündnis Kinder- und Jugendgesundheit e.V..

Der Verlust kann durch die Rücklagen aus positiven Ergebnissen der Vorjahre abgedeckt werden.

### 10.1. Betriebseinnahmen 2021

Mitgliedsbeiträge	479.857,95 €
Sonstige Beiträge	11.000,00 €
Umsatzerlöse	114.716,24 €
Sonstige betriebliche Erträge	8.538,10 €
<b>= Betriebseinnahmen gesamt</b>	<b>614.112,29 €</b>

### 10.2. Betriebsausgaben, Zinserträge 2021

Materialaufwand	-64.795,24 €
Personalkosten	-405.507,42 €
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-74.878,04 €
Abschreibungen	-4.599,05 €
Sonst. betriebliche Aufwendungen	-60.347,25 €
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-74,89 €
<b>=Betriebsausgaben insgesamt</b>	<b>-610.201,89 €</b>

### 10.3. Jahresergebnis 2021

<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>3.910,40 €</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>3.910,40 €</b>

## 11. Liste der Mitglieder-Rundschreiben 2021

1/2021	22.01.2021	Aktuelles aus dem G-BA	"QFR-RL – Konsequenzen des Beschlusses vom 17.12.202
1/2021	22.01.2021	Dokumentation QFR-RL – Excel-Datei	
1/2021	22.01.2021	Hinweise zur Dokumentation nach der PpUGV	
1/2021	22.01.2021	COVID-19-Impfung für Pflegekräfte – Information des Pflegebevollmächtigten	
1/2021	22.01.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 025-016 "Sichelzellerkrankheit"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 001-032 "Perioperative Infusionstherapie bei Kindern"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 024-028 "Empfehlungen zu Struktur, Organisation und Ausstattung der pädiatrischen intensivmedizinischen Versorgung jenseits der Neonatologie und Kinderkardiologie in Deutschland"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 031-025 "Durchführung der DMSA-Szintigraphie bei Kindern"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 022-025 "Fetale Alkoholspektrumstörungen (FASD) – Diagnostik"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 027-073 "Algorithmen zur differenzialdiagnostischen Abklärung onkologischer Leitsymptome: Muskuloskeletale Schmerzen bei Kindern und Jugendlichen"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 024-020 "Prophylaxe der Neugeborenenroseptik – frühe Form – durch Streptokokken der Gruppe B"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 024-022 "Prophylaxe von Vitamin-K-Mangel-Blutungen bei Neugeborenen"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 027-074 "Fiebermanagement und bei Kindern und Jugendlichen"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 027-075 "Prävention dysregulierten Gebrauchs digitaler Bildschirmmedien in der Kindheit"
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 166-005 "Abklärung der Mikro-Hämaturie bei Kindern und jungen Erwachsenen zur Früherkennung von Nierenerkrankungen"



1/2021	22.01.2021	AWMF	"Anmeldung der S1-Leitlinie 025-004 ""Nephroblastome"" (Pädiatrische Onkologie und Hämatologie / Kinder- und Jugendmedizin)
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 028-045 "Aufmerksamkeitsdefizit- / Hyperaktivitätsstörung (ADHS) im Kindes-, Jugend und Erwachsenenalter
1/2021	22.01.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 045-012 "Diagnostik und antientzündliche Therapie der Uveitis bei juveniler idiopathischer Arthritis"
2/2021	04.02.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Mindestmengenbeschluss in Kraft getreten - Ausnahmetatbestände sollen gestrichen werden
2/2021	04.02.2021	Aktuelles aus dem G-BA	"Richtlinie zur Kinderherzchirurgie (KiHe-RL) - Anpassung an das Pflegeberufegesetz
2/2021	04.02.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Richtlinie zur Kinderonkologie
2/2021	04.02.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Kein Off-Label-Use für Amitriptylin und Topirammat zur Migräneprophylaxe bei Kindern und Jugendlichen
2/2021	04.02.2021	Pflegepersonaluntergrenzen	
2/2021	04.02.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Fachtagung am 06. und 07. Mai 2021
2/2021	04.02.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Mitgliederversammlung am 06.05.2021
2/2021	04.02.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Informations-Veranstaltung zur QFR-RL und PpUGV am 17.02.2021
2/2021	04.02.2021	Aufbau eines Monitoring-Systems zur Pflegeausbildung	
2/2021	04.02.2021	AWMF	Upgrade der S2k-Leitlinie 185-003 "Kawasaki-Syndrom"
2/2021	04.02.2021	AWMF	Aktualisierung der S1-Leitlinie 022-016 "Akute Bewusstseinsstörung jenseits der Neugeborenenperiode"
3/2021	18.03.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL
3/2021	18.03.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Kinderherzchirurgie
3/2021	18.03.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Schutzkonzepte für Kinder und Jugendliche in medizinischen Einrichtungen
3/2021	18.03.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Elisabeth Pott gibt Amt als unparteiisches Mitglied im Gemeinsamen Bundesausschuss ab
3/2021	18.03.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Kinder-Richtlinie
3/2021	18.03.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Diverse Beschlüsse und Informationen aus dem Arzneimittel-Unterausschuss
3/2021	18.03.2021	Warum empfehlen wir nach wie vor die spezialisierte Kinderkrankenpflegeausbildung?	
3/2021	18.03.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Fachtagung am 06. und 07. Mai 2021

3/2021	18.03.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Informations-Veranstaltung zur QFR-RL und PpUGV am 17.02.2021
3/2021	18.03.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	36. Jahrestagung der Gesellschaft für Pädiatrische Gastroenterologie und Ernährung
3/2021	18.03.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	Rhein-Neckar-Pädiatrietage 2021
3/2021	18.03.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	70. Jahrestagung der Norddeutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin
3/2021	18.03.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	Jahrestagung der Süddeutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin
3/2021	18.03.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	Gemeinsame Jahrestagung der AGPD e. V und der DGKED e. V.
3/2021	18.03.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	47. Jahrestagung der Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin e. V. (GNPI)
3/2021	18.03.2021	RKI – Epidemiologie von COVID-19 im Schulsetting	
3/2021	18.03.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 020-026 "CFTR-Modulatortherapie bei Mukoviszidose – Living Guideline"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 028-020 "Störungen des Sozialverhaltens für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (SSV-Update) – Living Guideline"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 040-016 "Intravenöse Flüssigkeitstherapie bei Kindern jenseits der Neugeborenenperiode"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 023-032 "Akute Herzinsuffizienz und mechanische Kreislaufunterstützung"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 023-038 "Pulmonale Hypertonie"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Neue S3-Leitlinie 027-076 "Maßnahmen zur Prävention und Kontrolle der SARS-CoV-2-Übertragung in Schulen – Lebende Leitlinie"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 022-014 "Pädiatrische Multiple Sklerose"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 026-026 "Management der Bronchiolitis und obstruktiven Bronchitis im Säuglings- und Kleinkindalter"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 071-014 "Diagnostik und Therapie der unilateralen spastischen Zerebralparese / LL-uCP"
3/2021	18.03.2021	AWMF	Neue S3-Leitlinie 186-003 "Transition von der Pädiatrie in die Erwachsenenmedizin"

4/2021	27.04.2021	Ausgezeichnet. FÜR KINDER – Start der 7. bundesweiten Bewertungsrunde 2022 – 2023	
4/2021	27.04.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL
4/2021	27.04.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Verlängerung der Ausnahmen von Mindestanforderungen an das Pflegepersonal
4/2021	27.04.2021	Aktuelles zur PpUGV	PpUGV in den Tageskliniken
4/2021	27.04.2021	Aktuelles zur PpUGV	Zählweise Patientenbelegung bei teilstationären Patienten und Stundenfällen
4/2021	27.04.2021	Aktuelles zur PpUGV	Dokumentation der Pflegekräfte auf pädiatrischen Mischstationen
4/2021	27.04.2021	GKinD-Veranstaltungen	GKinD-Mitgliederversammlung am 06.05.2021
4/2021	27.04.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Fachtagung am 06. und 07. Mai 2021 – Anmeldung noch bis 30.04. möglich
4/2021	27.04.2021	GKinD-Veranstaltungen	SPZ- Online Workshop am 18.06.2021: Probleme bei Gründung, Ermächtigung (+Verlängerung), Krankenkassenverhandlung
4/2021	27.04.2021	Fristen beim SPZ- Ermächtigungsantrag – Dauer der Ermächtigung	
4/2021	27.04.2021	Ankündigung Kongresse, Veranstaltungen	58. Jahrestagung der Gesellschaft für pädiatrische Radiologie (GPR)
4/2021	27.04.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 024-006 "Betreuung von Neugeborenen diabetischer Mütter"
4/2021	27.04.2021	AWMF	Neue S2k-Leitlinie 027-071 "Medikamentensicherheit bei Kindernotfällen"
4/2021	27.04.2021	AWMF	Anmeldung der S3-Leitlinie 028-014 "Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie im Kindes- und Jugendalter: Diagnostik und Behandlung"
4/2021	27.04.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 025-021 "Eisenmangelanämie"
4/2021	27.04.2021	AWMF	Anmeldung der S2e-Leitlinie 024-015 "Symptomatischer Ductus arteriosus des Frühgeborenen"
5/2021	27.05.2021	Wahlrecht im Pflegeberufesetz nach § 59 Abs. 2 oder 3 PfIBG	
5/2021	27.05.2021	Ausgezeichnet. FÜR KINDER – die 7. Bewertungsrunde 2022 – 2023 läuft	
5/2021	27.05.2021	GKinD-Veranstaltungen	SPZ-Online Workshop am 18.06.2021
5/2021	27.05.2021	GKinD-Veranstaltungen	GKinD-Mitgliederversammlung am 06.05.2021
5/2021	27.05.2021	GKinD-Veranstaltungen	Online-Fachtagung am 06. und 07. Mai 2021

5/2021	27.05.2021	GKinD-Veranstaltungen	"Fachtagung 2022"
5/2021	27.05.2021	Aufruf des IQTIG zur Teilnahme am Standard-Pretest der Patientenbefragung im QS-Verfahren Entlassmanagement	
5/2021	27.05.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 087-001 "Empfehlungen für die strukturellen Voraussetzungen der perinatalogischen Versorgung in Deutschland"
5/2021	27.05.2021	AWMF	Aktualisierung der S1-Leitlinie 025-003 "Langzeit - Nachsorge von krebskranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen - Vermeiden, Erkennen und Behandeln von Spätfolgen"
5/2021	27.05.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 025-022 "Hirntumoren im Kindes- und Jugendalter: Leitsymptome und Diagnostik"
6/2021	01.07.2021	Bundesrat fordert zukunftsfähiges Vergütungssystem für Kinder- und Jugendmedizin	
6/2021	01.07.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Kinderonkologie-Richtlinie - Anpassung an das Pflegeberufegesetz
6/2021	01.07.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL
6/2021	01.07.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Karin Maag tritt Position beim Gemeinsamen Bundesausschuss an
6/2021	01.07.2021	MD-Strukturprüfungen	
6/2021	01.07.2021	Bericht über den Pretest eines neuen Pflegeschlüsselkonzepts	
6/2021	01.07.2021	LAG SPZ NRW und GKinD wollen enger zusammenarbeiten	
6/2021	01.07.2021	SPZ-/MZEK-Online-Workshop erneut gut besucht	
6/2021	01.07.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 024-017 "Thalassämie (Alpha- und Beta-)"
6/2021	01.07.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 024-018 "Schädel-Hirn-Trauma im Kindes- und Jugendalter"
6/2021	01.07.2021	AWMF	Upgrade der S3-Leitlinie 028-007 "Diagnostik und Behandlung von Zwangsstörungen im Kindes- und Jugendalter"

7/2021	29.07.2021	Fachweiterbildung in der Pflege – außertarifliche Zulagen als Bestandteil des Pflegebudgets	
7/2021	29.07.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL und KiHe-RL – Fristverlängerung des Inkrafttretens der Fachweiterbildungsanforderungen für Stationsleitungen auf den 01.01.2029
7/2021	29.07.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Einleitung des Beratungsverfahrens: Richtlinie zur Ersteinschätzung des Versorgungsbedarfs in der Notfallversorgung
7/2021	29.07.2021	InEK: Ergänzung der Klärstellungen der Selbstverwaltungspartner zur FPV 2021 – MDC 25 Teilstationäre pädiatrische Diagnostik und Behandlung	
7/2021	29.07.2021	ICD-10-GM 2022 – Vorabfassung veröffentlicht	
7/2021	29.07.2021	Bundeskabinett beschließt Nationale Stillstrategie	
7/2021	29.07.2021	Pflegekammer NRW – Registrierung hat begonnen	
7/2021	29.07.2021	RKI – Lolli-Methode als Grundlage einer SARS-CoV-2-Surveillance in Kitas und Schulen	
7/2021	29.07.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 025-011 "Hepatoblastom"
7/2021	29.07.2021	AWMF	Anmeldung der S1-Leitlinie 185-004 "Chronisch nicht-bakterielle Osteomyelitis"
7/2021	29.07.2021	AWMF	Upgrade der S2k-Leitlinie 022-027 "Differentialdiagnose der hereditären und erworbenen Neuropathien im Kindes- und Jugendalter"
7/2021	29.07.2021	AWMF	Aktualisierung der S1-Leitlinie 025-014 "Akute lymphoblastische Leukämie – ALL – im Kindesalter"
8/2021	22.09.2021	Entwurf der PpUGV 2022 – geplante Neuerungen für Kinderkliniken und –abteilungen	Neue pflegesensitive Bereiche
8/2021	22.09.2021	Entwurf der PpUGV 2022 – geplante Neuerungen für Kinderkliniken und –abteilungen	„Allgemeine Pädiatrie“
8/2021	22.09.2021	Entwurf der PpUGV 2022 – geplante Neuerungen für	„Neonatologische Pädiatrie“

		Kinderkliniken und -abteilungen	
8/2021	22.09.2021	Entwurf der PpUGV 2022 - geplante Neuerungen für Kinderkliniken und -abteilungen	„Spezielle Pädiatrie“
8/2021	22.09.2021	OPS-Strukturprüfungen	Klarstellung bei Strukturvorgaben im OPS durch BMG angeordnet
8/2021	22.09.2021	OPS-Strukturprüfungen	OPS-Strukturprüfungen auch in Besonderen Einrichtungen?
8/2021	22.09.2021	Weltstillwoche 2021 vom 04. - 10. Oktober	
8/2021	22.09.2021	Abrechnung von PCR-Test für Begleitpersonen	
8/2021	22.09.2021	Post-COVID-19 Survey der DGPI	
8/2021	22.09.2021	AWMF	Update der S1-Leitlinie 006-129 "Wunden und Wundbehandlung im Kindesalter"
8/2021	22.09.2021	AWMF	Update der S2k-Leitlinie 024-017 "Akutes, nicht obstruktives Lungenversagen im Kindesalter (pädiatrisches ARDS, PARDS)"
8/2021	22.09.2021	AWMF	Update der S2k-Leitlinie 028-042 "Intelligenzminderung"
8/2021	22.09.2021	AWMF	Neue S2k-Leitlinie 166-004 "Harnwegsinfektionen im Kindesalter - Diagnostik, Therapie und Prophylaxe"
8/2021	22.09.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 028-041 "Psychische Störungen im Säuglings-, Kleinkind und Vorschulalter"
8/2021	22.09.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 174-001 "Varianten der Geschlechtsdifferenzierung"
9/2021	08.11.2021	Gute Krankenhausversorgung für Kinder und Jugendliche	
9/2021	08.11.2021	Aktuelle RSV-Welle und Pflegepersonaluntergrenzen	
9/2021	08.11.2021	Pflegepersonaluntergrenzen ab 2022	
9/2021	08.11.2021	DKG-Umfrage zu pflegerischen Personalanforderungen in Perinatalzentren	
9/2021	08.11.2021	GKinD-Arbeitsgruppe Schutzkonzepte	
9/2021	08.11.2021	GKinD-Arbeitsgruppe Schutzkonzepte	Schutzkonzepte tragfähig gestalten - eine Prozessaufgabe im Rahmen der Organisationsentwicklung



9/2021	08.11.2021	GKinD-Fachtagung 2022 am 19./20.05.2022 in Dortmund	
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – Verschiebung des Inkrafttretens der Anforderung an Stationsleitungen zum Nachweis einer Fachweiterbildung
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Beschluss über eine Änderung der Qualitätssicherungs-Richtlinie Früh- und Reifgeborene (QFR-RL): Änderung der §§ 8, 10, der Anlagen 2 und 4 sowie Neufassung der Anlage 7
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Auswertung gemäß § 11 QFR-RL der Informationen der klärenden Dialoge und der Strukturabfragen – Änderung der IQTIG-Beauftragung
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – Servicedokument zur Anlage 7
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Freigabe zur Veröffentlichung des IQTIG-Berichts: Umsetzungskonzept zur Abbildung des Verlegungsgeschehens bei Frühgeborenen
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Beauftragung des IQTIG: Erstellung einer Spezifikation zur Umsetzung des Konzepts zum Verlegungsgeschehen bei Frühgeborenen (QFR-RL)
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	KiHe-RL – Verschiebung des Inkrafttretens der Anforderung an Stationsleitungen zum Nachweis einer Fachweiterbildung
9/2021	08.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Kinder-Richtlinie
9/2021	08.11.2021	Gemeinsame Empfehlung mit der R+V BKK zur Mitnahme von Begleitpersonen	
9/2021	08.11.2021	Strukturprüfungen in Besondere Einrichtungen	
9/2021	08.11.2021	RKI zu COVID-19 in Schulen und Kitas	
9/2021	08.11.2021	AWMF	Aktualisierung der S1-Leitlinie 022-005 "Fieberkrämpfe im Kindesalter"
9/2021	08.11.2021	AWMF	Upgrade der S2k-Leitlinie 006-026 "Operative Behandlung der distalen, mittleren und proximalen Hypospadie"
9/2021	08.11.2021	AWMF	Anmeldung der S2e-Leitlinie 001-035 "Prävention und Therapie des pädiatrischen Emergence Delir"
9/2021	08.11.2021	AWMF	Anmeldung der S2k-Leitlinie 033-022 "Kindlicher Knick-Senkfuß"
9/2021	08.11.2021	AWMF	Aktualisierung der S3-Leitlinie 022-022 "Therapie der Blitz-Nick-Salaam Epilepsie (West-Syndrom)"

9/2021	08.11.2021	AWMF	Neue S2k-Leitlinie 023-048 "Kongenital korrigierte Transposition der Großen Kongenital korrigierte Transposition der großen Arterien (cc-TGA) im Kindes- und Jugendalter sowie bei jungen Erwachsenen mit einem angeborenen Herzfehler (EMAH)"
9/2021	08.11.2021	AWMF	Neue S2k-Leitlinie 025-036 "Bewegungsförderung und Bewegungstherapie in der pädiatrischen Onkologie"
9/2021	08.11.2021	AWMF	"Anmeldung der S3-Leitlinie 166-006 ""S3 Guideline für Cystinose""
9/2021	08.11.2021	AWMF	Aktualisierung der S1-Leitlinie 006-040 "Proximale Humerusfraktur beim Kind"
9/2021	08.11.2021	AWMF	Upgrade der S2k-Leitlinie 068-015 "Cholestase im Neugeborenenalter"
10/2021	17.11.2021	PpUGV 2022 - welche Auswirkungen haben die Änderungen	Weitere Differenzierung
10/2021	17.11.2021	PpUGV 2022 - welche Auswirkungen haben die Änderungen	„Neonatologische Pädiatrie“
10/2021	17.11.2021	PpUGV 2022 - welche Auswirkungen haben die Änderungen	„Spezielle Pädiatrie“
10/2021	17.11.2021	PpUGV - Ausnahmeregelung in NRW für Kinderkliniken wegen RSV-Welle	
10/2021	17.11.2021	GKinD-Fachtagung 2022 am 19./20.05.2022 in Dortmund	
10/2021	17.11.2021	Kodierleitfaden 2022 Kinder - und Jugendmedizin	
10/2021	17.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	KiON-RL - Anlage 1 - jährliche ICD-Anpassung
10/2021	17.11.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL - Änderung der §§ 8 und 10, der Anlagen 2 und 4 sowie Neufassung der Anlage 7
10/2021	17.11.2021	AWMF	Upgrade der S2e-Leitlinie 012-020 "Proximale Femurfrakturen des Kindes"
10/2021	17.11.2021	AWMF	Update der S1-Leitlinie 025-021 "Eisenmangelanämie"
11/2021	10.12.2021	Pflegepersonaluntergrenzen - Ausnahmeregelung aufgrund der Änderungen des Infektionsschutzgesetzes	
11/2021	10.12.2021	Geplantes Gesetz zur Stärkung der Impfprävention	

11/2021	10.12.2021	Medieninteresse am Thema Kinderklinik	
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	G-BA passt Sonderregelungen an und gibt Planungssicherheit
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – Änderung der §§ 8 und 10, der Anlagen 2 und 4 sowie Neufassung der Anlage 7
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – Veröffentlichung des Modells zur Risikoadjustierung 2021
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – Auswertung der Informationen der klärenden Dialoge und der Strukturabfragen
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – IQTIG veröffentlicht aktualisierte Daten auf perinatalzentren.org
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	KiHe-RL – Änderung der Anlage 1 – OPS-Anpassungen 2021
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Freigabe zur Veröffentlichung des Abschlussberichts des BQS Institut zur Evaluation der Richtlinie zur Kinderherzchirurgie
11/2021	10.12.2021	RKI	
11/2021	10.12.2021	AWMF	Update der S2k-Leitlinie 006–126 "Intraartikuläre Frakturen des distalen Humerus im Kindesalter"
11/2021	10.12.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 001–033 "Medikamentensicherheit in der Kinderanästhesie"
11/2021	10.12.2021	AWMF	Update der S2k-Leitlinie 028–026 "Enuresis und nicht-organische (funktionelle) Harninkontinenz bei Kindern und Jugendlichen"
11/2021	10.12.2021	Advent, Advent – es brennt	
11/2021	10.12.2021	Broschüre zum Thema Frühgeburt – Was werdende Eltern wissen sollten	
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – Auswertung der Informationen der klärenden Dialoge und der Strukturabfragen
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	QFR-RL – IQTIG veröffentlicht aktualisierte Daten auf perinatalzentren.org
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	KiHe-RL – Änderung der Anlage 1 – OPS-Anpassungen 2021
11/2021	10.12.2021	Aktuelles aus dem G-BA	Freigabe zur Veröffentlichung des Abschlussberichts des BQS Institut zur Evaluation der Richtlinie zur Kinderherzchirurgie
11/2021	10.12.2021	RKI	
11/2021	10.12.2021	AWMF	Update der S2k-Leitlinie 006–126 "Intraartikuläre Frakturen des distalen Humerus im Kindesalter"
11/2021	10.12.2021	AWMF	Aktualisierung der S2k-Leitlinie 001–033 "Medikamentensicherheit in der Kinderanästhesie"

11/2021	10.12.2021	AWMF	Update der S2k-Leitlinie 028-026 "Enuresis und nicht-organische (funktionelle) Harninkontinenz bei Kindern und Jugendlichen"
11/2021	10.12.2021	Advent, Advent - es brennt	
11/2021	10.12.2021	Broschüre zum Thema Frühgeburt – Was werdende Eltern wissen sollten	



**GKinD – Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser  
und Kinderabteilungen in Deutschland e.V.**

Geschäftsstelle (Postanschrift):  
Tannenstr. 15, D-57290 Neunkirchen

Büro Berlin:  
Chausseestr. 128/129, D-10115 Berlin

Vorstandsvorsitzender:  
Dr. med. Martin Meyer, Vestische Kinder- und Jugendklinik Datteln  
Geschäftsführer: Jochen Scheel

Amtsgericht Siegen, VR 2192

[www.GKinD.de](http://www.GKinD.de)

